

Pressemitteilung

## DEUTSCHER JAZZPREIS 2024 Bewerbungsphase beginnt am 18. Oktober

- Bewerbungsphase für den vierten Deutschen Jazzpreis vom 18. Oktober bis 30. November 2023
- Bewerbungen in sechs nationalen und zwei internationalen Kategorien möglich
- Preisverleihung am 18. April 2024 in Köln

Vom 18. Oktober bis zum 30. November 2023 haben Akteur:innen des Jazz die Chance, sich für den renommierten Deutschen Jazzpreis zu bewerben, vergeben von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien in Zusammenarbeit mit der Initiative Musik. Der Deutsche Jazzpreis 2024 ruft sowohl nationale als auch internationale Kulturschaffende dazu auf, Bewerbungen in insgesamt acht unterschiedlichen Kategorien einzureichen. Auf nationaler Ebene können Alben, Rundfunkproduktionen, Kompositionen/Arrangements, journalistische Leistungen und Festivals eingereicht werden. Für internationale Künstler:innen stehen zwei Album-Kategorien öffentlich zur Bewerbung.

Nationale Kategorien beziehen sich auf Leistungen von Kulturschaffenden mit deutscher Staatsbürgerschaft, mit Hauptwohnsitz seit mind. drei Jahren in Deutschland oder mit einem deutschen Studienabschluss. Bei Festivals und Rundfunkproduktionen muss der Ort der Produktion in Deutschland liegen. In den internationalen Kategorien wird kein Deutschland-Bezug vorausgesetzt.

Künstler:innen, Produzent:innen, Manager:innen, Promoter:innen, Mitarbeiter:innen von Labels, Verlagen und Rundfunkanstalten sowie Autor:innen journalistischer Beiträge und Festival-Veranstalter:innen können ab dem 18. Oktober 2023 bis einschließlich 30. November 2023, 23:59 Uhr (CET) Bewerbungen über eine Online-Plattform, die auf der Website des Deutschen Jazzpreises verlinkt wird, einreichen.

Neben den acht Einreichungskategorien gibt es 14 weitere, von der Jury kuratierte Kategorien. Aus allen Einreichungen wählt die Fachjury des Deutschen Jazzpreises jeweils vier Nominierte pro Kategorie, welche entweder ein Nominierungsgeld von mind. 1.000 € oder ein Preisgeld von mind. 10.000 € erhalten. Die Gewinner:innen des Deutschen Jazzpreis werden schließlich von der Hauptjury gekürt und bei der feierlichen Preisverleihung am 18. April 2024 in Köln verkündet.

## Die Einreichungskategorien im Überblick

### Nationale Kategorien

- Album des Jahres
- Debüt-Album des Jahres
- Rundfunkproduktion des Jahres
- Festival des Jahres
- Komposition/Arrangement des Jahres
- Journalistische Leistung

### Internationale Kategorien

- Album des Jahres international
- Debüt-Album des Jahres international

Eine Gesamtübersicht der insgesamt 22 Kategorien finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen unter [www.deutscher-jazzpreis.de](http://www.deutscher-jazzpreis.de).

## DEUTSCHER JAZZPREIS

Seit 2021 prämiiert der Deutsche Jazzpreis herausragende künstlerische Leistungen der nationalen und internationalen Jazzszene. Realisiert wird er von der Initiative Musik mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Die vierte Ausgabe findet in Kooperation mit der Stadt Köln statt.

Alle Pressemitteilungen, Pressefotos und weitere Informationen, finden Sie auf der [Presseseite des Deutschen Jazzpreises](#).

Bitte nutzen Sie *#Jazzpreis24* und *#DeutscherJazzpreis* in Ihren sozialen Netzwerken.

Instagram — [instagram.com/deutscherjazzpreis](https://www.instagram.com/deutscherjazzpreis)

Facebook — [facebook.com/deutscherjazzpreis](https://www.facebook.com/deutscherjazzpreis)

X — [twitter.com/jazzpreis](https://twitter.com/jazzpreis)

YouTube — [youtube.com/@deutscherjazzpreis](https://www.youtube.com/@deutscherjazzpreis)

### Kontakt Deutscher Jazzpreis:

Melanie Hahn – Kommunikation Awards Initiative Musik  
[melanie.hahn@initiative-musik.de](mailto:melanie.hahn@initiative-musik.de)

Hannes Möller – Projektleitung Deutscher Jazzpreis  
[hannes.moeller@initiative-musik.de](mailto:hannes.moeller@initiative-musik.de)

Anna Jakisch – Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
[anna.jakisch@initiative-musik.de](mailto:anna.jakisch@initiative-musik.de)

Deutscher Jazzpreis | c/o Initiative Musik gGmbH | Friedrichstraße 122 | D-10117 Berlin

Hinweis: Der Deutsche Jazzpreis der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien hat weder eine organisatorische noch inhaltliche Verbindung zum Neuen Deutschen Jazzpreis der IG Jazz Rhein-Neckar e.V.